

**Head Office:**

Suite 422-470 Granville Street
Vancouver, B.C., Canada, V6C1V5
Phone: +1 604.662.3598
Fax: +1 604.669.6257
Email: ngg@telus.net

Australia:

P.O. Box 7996
Gold Coast Mail Centre, Qld 9726
Phone: +61 (7)5592.2274
Fax: +61 (7)5592.2275
Email: info@newguineagold.ca

Trading Symbols: TSX-V: **NGG**
Frankfurt: **NE8.FSE**
Web Site: www.newguineagold.ca

10. November 2009

Pressemitteilung Update zu Crater Mountain

New Guinea Gold Corporation (NGG oder die "Gesellschaft") freut sich, das folgende Update zum Crater Mountain Projekt zu geben. NGG hält einen Anteil von 10% bis zu einer bankfähigen Durchführbarkeitsstudie und muss das Projekt bis zum Erreichen dieses Meilensteins nicht mehr weiter finanzieren.

NGG unterschrieb am 6. Januar 2004 eine Joint Venture Vereinbarung mit der an der TSX-V kotierten Celtic Minerals bezüglich Crater Mountain. Darauf folgend vereinbarte Celtic ein Joint Venture mit Triple Plate Junction („TPJ“) (eine an der AIM kotierte Gesellschaft) für das Projekt, und TPJ schloss ein weiteres Joint Venture mit Anomaly Resources Ltd. ab. Am 2. November 2009 fusionierte Anomaly Resources Ltd mit Gold Aura Ltd (kотиert an der Australischen Börse) und formte eine Gesellschaft mit dem Namen Gold Anomaly Ltd („GOA“). GOA hat 676 Millionen Aktien ausstehend und eine Marktkapitalisierung von AUD 24 Mio. Crater Mountain ist das Hauptprojekt von GOA.

Anomaly Resources Ltd gab als Teil der Dokumentation für die Fusion die folgende Zusammenfassung für das Crater Mountain Projekt:

“Crater Mountain ist ein fortgeschrittenes Explorationsprojekt mit dem Potenzial, eine Weltklasse-Goldlagerstätte zu beherbergen. Das Projekt beinhaltet drei aneinandergrenzende Explorationslizenzen EL1115, EL 1353 und EL 1384, welche eine Fläche von mehr als 300 qkm an erodiertem Vulkangebiet aus dem Pliozän im Hochland von Papua Neu Guinea bedecken, rund 50km südwestlich von Goroka. Crater Mountain befindet sich im Neu Guinea Orogen, einer geologischen Provinz, welche eine Anzahl von grossen Cu-Au Lagerstätten beherbergt, einschliesslich Grasburg/Ertsburg, OK Tedi, Porgera, Mt Kare, Freida River, Nena, Yandera, Kainantu, Wafi Creek, Hidden Valley, Kerimenge, Hamata und die Morobe Goldfields.

Anomaly ging ein Joint Venture mit der an der AIM kotierten Triple Plate Junction ein, um einen anfänglichen Anteil von 25% zu akquirieren und zwei Phasen Explorationsarbeiten fertig zu stellen. Anomaly hat den Anteilsschein ausgegeben und die erste Phase des Erwerbplans fertig gestellt und hält aktuell einen Anteil von 51% am Crater Mountain Projekt. Eine weitere Ausgabe von AUD 900'000 wird den Besitz auf 70% erhöhen. Diese Investition wird in der zweiten Hälfte von 2009 beginnen und soll nach der Fusion mit Gold Aura fertig gestellt sein.

Die Exploration durch Anomaly begann vor der Kotierung im März 2008 in Übereinstimmung mit der Joint Venture Vereinbarung für das Crater Mountain Projekt und wurde seit diesem Datum ununterbrochen weitergeführt. Vier Gebiete mit Goldmineralisation und Verwitterungen wurden bei Crater Mountain umrissen, wovon das am meisten fortgeschrittene Gebiet das Nevera Schürfgelände darstellt.

Nevera Schürfgebiet

Arbeitsprogramme durch frühere Explorer haben alle weit verteilte Proben mit Gold in Boden und Gestein ergeben, welche sich auf den Intrusiven Komplex von Nevera zentrierten, ein eigenständiger daktitischer vulkanisch-diatremer intrusiver Komplex, welcher auf einem Quadratkilometer am nördlichen Ende des Andesitischen Vulkangesteins von Crater Mountain zutage tritt. Sechzehn Löcher mit grossen Abständen wurden bisher bei Nevera gebohrt, und alle schnitten Goldmineralisation. Die durchschnittlichen gewichteten Grade für alle Bohrungen bei Nevera (einschließlich interner tauber Zonen) beträgt 0,36 g/t Gold, was die grosse Menge an Gold aufzeigt, welche potenziell in diesem intrusiven vulkanischen System präsent ist.

Innerhalb des Nevera Komplexes wurde durch Grabungsproben mit den folgenden Resultaten eine hochgradige Goldzone in der Nähe der Oberfläche entdeckt:

48m mit 10,20 g/t Gold, 26,5m mit 6,27 g/t Gold, 45m mit 2,90 g/t Gold, 35m mit 3,10 g/t Gold.

Die Mineralisation wird als supergen interpretiert, welche durch Verwitterung von einer tieferen Quelle remobilisiert wurde. Diese hochgradige Zone war seit 2005 der Platz für artisanale Bergbauoperationen, wobei die jährliche Produktion durch lokale Goldkäufer auf 50 kg Gold (1'600 Unzen) geschätzt wurde.

Die einzigen zwei gebohrten Löcher im Gebiet des artisanalen Bergbaus (NEV 04 und NEV 09) wurden beide im Westen der Zone gebohrt, und auch wenn beide Goldmineralisation anschnitten (aufgeführt weiter unten), testete keines die Zone vollständig oder schnitt die darunter liegende Diatrem-Sediment Kontaktzone, welche in den anderen Bohrlöchern entdeckt wurde.

NEV 04; 106m mit 0.50g/t Gold, einschliesslich 2 Meter mit 7.65g/t Gold

NEV 09; 17.8m mit 1.94g/t Gold

Signifikante Schnittlängen mit Goldmineralisation wurden auf der instrusiven Diatrem-Sediment Kontaktstelle in 5 Bohrlöchern rund 300 Meter östlich der artisanalen Bergbau-Zone geschnitten. Die Kontaktstelle ist stark gebrochen und voller Brekzien und beherbergt signifikante Breiten mit Goldmineralisation sowohl im Diatrem-Sediment, als auch in angrenzenden Sedimenten. Der beratende Geologe Terry Leach erkannte zwei Phasen mit Mineralisation in dieser Zone und beschrieb sie als typische Goldmineralisation vom Typ Karbonat-Basismetall, welche auf die adiatermen Grenzen konzentriert ist, ähnlich wie bei Wafi Creek. Die Abschnitte in den fünf bisherigen Löchern, welche die Kontaktzone schnitten, werden untenstehend aufgelistet:

NEV 02; 121m mit 1.77g/t Gold

NEV 05; 151m mit 1.38g/t Gold, einschliesslich 24m mit 6.55g/t Gold

NEV 08; 178m mit 1.30g/t Gold, einschliesslich 32m mit 2.76g/t Gold

NEV 10; 129m mit 0.61g/t Gold, einschliesslich 25m mit 1.60g/t Gold

NEV 11; 205m mit 0.86g/t Gold, einschliesslich 25.5m mit 2.36g/t Gold

Es wird geschätzt, dass das Nevera Diatrem einen Durchmesser von einem Kilometer hat und dass daher darum herum eine prospektive Kontaktzone von rund 3 Kilometern Länge um den Umfang des Diatremes herum existiert. Die Mineralisation auf der Kontaktzone, welche durch die bisherigen Bohrungen geschnitten wurde ist bis zu 150m breit und entlang der Streichlänge und in die Tiefe hin offen. Die anfängliche Exploration wird einen 700m langen Abschnitt der Kontaktzone angrenzend und unterhalb einer Zone mit artisanalem Bergbau anzielen. Es wird von einer wahrscheinlichen anderen mineralisierten Struktur unterhalb der Zone mit artisanalem Bergbau ausgegangen. Dies wird ein zweites Ziel liefern, welches durch gleichzeitig in diesem Gebiet getestet werden wird.

Anomaly plant auch, eine kleine bis mittelgrosse Minenoperation bei der Zone mit artisanalem Bergbau zu beginnen, indem ein einfacher Zerkleinerungs- und Gravitäts-Kreislauf benutzt wird, während die darunter liegenden Zielzonen behohrt werden. Die gesamten Betriebskosten für die Förderung im kleinen Stil werden auf rund USD 200/Unze geschätzt.

Das Nevera Schürfgebiet enthält ausserordentliche Bohrziele mit signifikantem Potenzial für die Entdeckung eines Erzkörpers von Weltklasse mit mehreren Millionen Unzen, wie auch einer hochgradigen Goldzone an der Oberfläche, welche kurzfristig ausgebeutet werden kann. Drei andere fortgeschrittene Projekte mit Goldmineralisation und einer ähnlichen Geologie wie Nevera wurden in den Crater Mountain Liegenschaften identifiziert aber noch nicht durch Bohrungen getestet.“

The information in this release was prepared under the direction of Robert D. McNeil a Fellow of the Australasian Institute of Mining and Metallurgy and a “qualified person” as defined by National Instrument 43-101. Mr. McNeil has read and approves the information contained herein.

Für weitere Informationen zu dieser Pressemitteilung oder anderen NGG Projekten, kontaktieren Sie bitte Forbes West gebührenfrei unter 888 655 5532, Email forbes@sherbournegroup.ca oder Judith O’Quinn unter 604 662 3598, Email ngg@telus.net oder gehen Sie auf unsere Webseite - www.newguineagold.ca

IM NAMEN DES VORSTANDS

“R.D.McNeil”

Aufsichtsratsvorsitzender & CEO

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit dieser Pressemitteilung. Die in dieser Pressemitteilung gemachten Aussagen können gewisse in die Zukunft gerichtete Aussagen beinhalten. Die effektiven Ereignisse oder Resultate können sich von den Erwartungen der Gesellschaft unterscheiden. Gewisse Risiko-Faktoren können auch die tatsächlich durch die Gesellschaft erreichten Resultate beeinträchtigen.

Kontakt für Deutsche Investoren: Email: team@silberinfo.de / Webseite: www.silberinfo.com

Dieser Beitrag wurde nicht geprüft, silberinfo übernimmt keine Verantwortung für Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Das Team silberinfo ist Herausgeber des ersten deutschsprachigen Börsenbriefes und Betreiber der ersten deutschsprachigen Online-Plattform zum Thema Silber. Weitere Informationen zu globalen Rohstoff- und Edelmetallmärkten, sowie ein Forum (mit fachkundigem Publikum) finden Sie unter www.silberinfo.com

Haftungsausschluss: silberinfo übernimmt keine Haftung für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten. Bitte beachten Sie dazu unseren Disclaimer.